

PRESSE NEWS

Corona-Öffnungsstrategie: Aufsichtsrat der Allgäu GmbH beschließt Konzept Modellprojekt Tourismus Allgäu Forderung an die Staatsregierung: Tourismus soll nach geprüftem Konzept öffnen.

Memmingen/Kempton (AG, 29.03.2021) – Der Aufsichtsrat der Allgäu GmbH hat in seiner letzten Sitzung das Konzept „Allgäu: Modellprojekt Tourismus für eine Öffnungsstrategie“ verabschiedet. Dieses Konzept wurde heute an die Bayerische Staatsregierung übermittelt und ist Grundlage für die Forderung nach einer baldmöglichen Öffnung für den Tourismus.

Die Inhaber*innen und Mitarbeiter*innen im Tourismus brauchen ein Hoffnungszeichen und die Chance, zeigen zu können, dass ihre Konzepte funktionieren. Das Allgäu, insbesondere der Markt Oberstdorf hat bei der Nordischen Ski Weltmeisterschaft 2021 Ende Februar/Anfang März unter der Schirmherrschaft von Herrn Ministerpräsidenten Dr. Markus Söder sehr eindrucksvoll bewiesen, wie eine sportliche Großveranstaltung im Zeichen der Pandemie durchaus sicher und sehr erfolgreich durchgeführt werden konnte. Die dort praktizierte Teststrategie ist in vollem Umfang aufgegangen. Es wurden über 23.000 Testungen (PCR abwechselnd mit Antigentests) bei lediglich neun positiven Fällen durchgeführt, die jeweils sehr professionell betreut wurden. „Wir schlagen deshalb vor in Bayern, sobald es die Lage erlaubt, neben den Modellstädten auch dem ländlichen Raum und dem dort klein- und familienstrukturierten Tourismus eine Chance für ein Modellprojekt Tourismus zu geben“, so die Aufsichtsratsvorsitzende Maria Rita Zinnecker. Beginnend mit der kontaktärmsten Form des Urlaubs, den Ferienwohnungen, Urlaub auf dem Bauernhof und dem Camping als Grundlage für dann weitere dringend notwendige Öffnungsschritte für alle Betriebe im Tourismus. Im Allgäu kann so beispielhaft ein Modell für die kombinierte Umsetzung von bereits bewährten Hygienekonzepten, ergänzt um ein umfangreiches, verantwortungsvoll geführtes Testen, ergänzt um konsequente Kontaktnachverfolgung etabliert und umgesetzt werden.

Modellregion Allgäu: Profitieren von der Stärke und dem Netzwerk Allgäu

Teilnahmeberechtigt an diesem Modellprojekt sind alle Betriebe und Gastgeber, welche die für das Modellprojekt definierten Leistungen anbieten. Sie haben eine vertragliche Bindung und versprechen die Einhaltung der beschriebenen Maßnahmen. Alle Betriebe wissen um ihre Eigenverantwortung, sie erklären mit ihrer Teilnahme am Projekt ihre besondere Verantwortung. Für die Selbsttests werden Schulungen für die Inhaber*innen beziehungsweise Mitarbeiter*innen durchgeführt.

Alle Allgäuer Landrät*innen und Oberbürgermeister unterstützen in Verbindung mit der Allgäu GmbH und den Partnerorganisationen dieses inzidenzunabhängige Modellprojekt. Die Allgäu GmbH wird für das Projekt auch die Federführung übernehmen. Durch die mit dem Konzept verbundene Selbstverpflichtung und Eigeninitiative der Betriebe und Gastgeber, könnte auch eine Entlastung der Gesundheitsämter vor Ort ermöglicht werden.

Presskontakt
Simone Zehnpfennig
Pressesprecherin Allgäu GmbH
Tel 0831/5753737
zehnpfennig@allgaeu.de
www.allgaeu.de

Klaus Fischer
Geschäftsführer Allgäu GmbH
Tel 0831 /5753713
fischer@allgaeu.de